



- Anmeldung für die Ausführung einer Trinkwasseranlage
- Inbetriebsetzung einer Trinkwasseranlage

Nr. _____

Bitte für jede Wasseranlage (Wasserzähler) gesondert ausfüllen!

Licht-, Kraft- und Wasserwerke
 Kitzingen GmbH
 Wörthstraße 5
 97318 Kitzingen

Stempel VIU

Verbrauchsstellenanschrift des Kunden:

Anrede Name Vorname
 Straße Haus-Nr. Etage
 PLZ Ort Telefon Wohn-/App.-Nr.

Rechnungsanschrift/Grundstückseigentümer (falls obige Angaben abweichen):

Anrede Name Vorname
 Straße Haus-Nr. Postfach
 PLZ Ort Telefon Fax

Interne Angaben (vom Installateur auszufüllen):

- | | | |
|--|---|---|
| <input type="checkbox"/> Neubau | <input type="checkbox"/> Neuanlage | <input type="checkbox"/> Haushalt |
| <input type="checkbox"/> Altbau | <input type="checkbox"/> Garten | <input type="checkbox"/> Gewerbe |
| <input type="checkbox"/> Ein-/Zweifamilienhaus | <input type="checkbox"/> Mehrfamilienhaus | <input type="checkbox"/> Inbetriebnahme |

Neu-Zähler:

Zähler-Nr.: Standort: Eichjahr:
 Zählerstand: Zählergröße Q3: Steigrohr
 Druckminderer Druckerhöhungsanlage: mittelbar unmittelbar (offen) Enthärtungsanlage
 Rückflussverhinderer nach DIN EN 806 Sonstige Sicherungsarmaturen
 Rohrtrenner, Klasse Ansprechdruck bar
 Rohrunterbrecher A 1 A 2 Systemtrenner Freier Auslauf für
 Nutzung von Nicht-Trinkwasser: ja nein Art der Anlage: Zisterne Brunnen

Die errichtete/geänderte Trinkwasseranlage ist fertig gestellt und von einem Unternehmen, das in ein Installateurverzeichnis eines Wasserversorgungsunternehmens eingetragen ist, installiert worden. Die Trinkwasseranlage ist nach den Bestimmungen der Europäischen Grundsatznormen DIN EN 806, DIN EN 1717 und den nationalen Ergänzungsnormen DIN 1988-100 bis DIN 1988-600, DIN 14462 sowie der Verordnung über die Allgemeinen Bedingungen für die Versorgung mit Wasser (AVBWasserV) und den Ergänzenden Bestimmungen I und II der Licht-, Kraft- und Wasserwerke Kitzingen GmbH ausgeführt worden. Die Vertragsfirma setzt die Trinkwasseranlage unter den vorgenannten Bestimmungen in Betrieb. Im Bedarfsfall sind detaillierte Planungsunterlagen dem Netzbetreiber zur Einsichtnahme vorzulegen.

Für den zusätzlichen Material- u. Zeitaufwand des Versorgungsunternehmens, „für die Behebung von uns nicht zu vertretenden Mängeln“ stellt LKW die entstehenden Kosten in Rechnung.

Zählerlager: Einbau-Datum:
 Firmenstempel/Datum/Unterschrift des verantw. Fachmanns Monteur-LKW

Kunde: Ich/wir beantrage(n) hiermit die Inbetriebsetzung der Trinkwasserlieferung gemäß der Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Versorgung mit Wasser (AVBWasserV).

Datum Unterschrift